

Vorlage Nr. 16/0272

Federf. Stadamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Beigeordnete Frense	Kenntnisnahme	05.09.2016	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

KulturPott.Ruhr

- Bericht über die Entwicklung in Gladbeck -

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Mit dem Ziel, Menschen mit geringem Einkommen kostenlos Zugang zur Kultur zu vermitteln, startete im April 2015 der KulturPott.Ruhr damals noch unter dem alten Namen Kulturloge Ruhr in Gladbeck.

2010 in Marburg gegründet, konnte die Idee der Kulturloge bereits in vielen Städten Deutschlands begeisterte Anhänger finden. München, Hamburg, Köln, Düsseldorf und viele mehr folgten dem Gedanken, Kultur für alle zu ermöglichen. Im Ruhrgebiet mit seiner besonders seit dem Kulturhauptstadtjahr RUHR.2010 enorm lebhaften und vielseitigen Kulturszene gründete sich die Kulturloge Ruhr in Essen als gemeinnütziger Verein. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer vermitteln nicht verkaufte Veranstaltungstickets an Menschen, die sich die Eintrittspreise nicht leisten können.

Angesprochen sind alle - ältere und jüngere Menschen, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, Menschen mit und ohne Behinderungen, Familien, Flüchtlinge, Jugendliche und Kinder. Gast werden und kostenlos Konzerte, Theater, Lesungen, Sportveranstaltungen usw. besuchen können alle, die Transferleistungen des Staates erhalten oder deren monatliches Einkommen unterhalb der OECD-Armutsgrenze von 980 Euro liegt.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Entsprechende Berechtigungen werden unbürokratisch von den Sozialpartnern, unter anderem vom Jobcenter, von der Tafel und der Caritas bestätigt. Anmeldeformulare liegen dort und in den Kultureinrichtungen aus. Mit der Anmeldung werden die individuellen Interessen und ggf. Besonderheiten zur Mobilität und zeitlichen Flexibilität in die zentrale Datenbank aufgenommen. Nach erfolgreicher Vermittlung liegen die Eintrittskarten, immer 2 Tickets pro Gast, diskret an der Abendkasse zur Abholung bereit.

Die Gladbecker KulturPott.Ruhr-Zweigstelle in der Stadtbücherei ist eine von inzwischen 13 Dependancen des Vereins im Ruhrgebiet und öffnet jeden Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Betreut wird das kostenlose Angebot von inzwischen 5 ehrenamtlichen Helferinnen. Ausgestattet mit Telefonen und Notebooks – gespendet vom Rotary Club Bottrop-Wittringen – vermitteln die Ehrenamtlichen Eintrittskarten für kulturelle Veranstaltungen in Gladbeck und im gesamten Ruhrgebiet.

Die Kartenkontingente werden von Kulturveranstaltern frühzeitig zur Vermittlung an die Kulturgäste bereitgestellt. Zu den Gladbecker Kultureinrichtungen, die regelmäßig Eintrittskarten für den KulturPott.Ruhr zur Verfügung stellen, gehören:

- Kommunales Kino
- Kotten Nie
- Kulturbüro
- LiteraturBüro Ruhr
- Mathias-Jakobs-Stadthalle
- Städtischer Musikverein e.V.
- Stadtbücherei
- Volkshochschule

Die Gladbecker KulturPott.Ruhr-Zweigstelle arbeitet sehr engagiert und erfolgreich und konnte seit dem Start bereits 1.056 Tickets an eingetragene Gäste vermitteln. An die bisher 45 als Gast eingetragenen Gladbecker Bürgerinnen und Bürger wurden 626 Eintrittskarten vermittelt. Da pro Gast immer 2 Tickets ausgegeben werden, besuchten durch die Vermittlung der ehrenamtlichen Helferinnen 1.252 Gladbeckerinnen und Gladbecker kostenlos eine Kulturveranstaltung ihrer Wahl. Besonders beliebte Gladbecker Veranstaltungen: Komödien und Theaterstücke sowie Konzerte Forum Deutscher Musikhochschulen in der Mathias-Jakobs-Stadthalle, Intermezzo-Veranstaltungen in der Stadtbücherei und das Kommunale Kino sowie länderkundliche Multivisions-Shows der Volkshochschule.

Seit dem Start des Vereins wurden im Ruhrgebiet 65.000 Karten an ca. 6.000 eingetragene Gäste vermittelt. Zu den bekanntesten Einrichtungen, die regelmäßig kostenlose Kartenkontingente zur Verfügung stellen, gehören das MiR und die Zoom-Erlebnisswelt in Gelsenkirchen, die Zeche Carl, die Philharmonie Essen oder der Mondpalast in Herne. Auch Fußballvereine wie Rot-Weiß Essen und Schalke 04 stellen Kartenkontingente zur Verfügung. In diesem Jahr waren Karten für die Ruhrfestspiele und das Klavierfestival Ruhr besonders beliebt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
i. V.



Nina Frense

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: